

NEUE CHEFÄRZTIN FÜR DIE PSYCHIATRISCHE FACHKLINIK BREKLUM

Dr. Güde Nickelsen tritt am 1. März die Nachfolge von Dr. Christoph Mai an

Dr. med. Güde Nickelsen ist als Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie seit vielen Jahren ein wichtiger Bestandteil des Ärzteteams der Breklumer Fachklinik.

Geboren in Kiel, wuchs Güde Nickelsen in Nordfriesland auf: „Die Gründung des damaligen Fachkrankenhauses Nordfriesland in Bredstedt, einem Vorläufer der heutigen DIAKO Nordfriesland, unter Beteiligung meines Vaters Hans-Christian Nickelsen, habe ich in lebhafter Erinnerung“, berichtet sie.

In Göttingen, Bremen und London studierte sie Medizin: „Die Zeit im Ausland hat mich sehr geprägt – dennoch zog es mich zurück nach Schleswig-Holstein“, so Dr. Nickelsen. „Die Menschen, die Landschaft und die Nähe zum Meer sind für mich unverzichtbar.“

Seit dem Jahr 2012 ist sie Oberärztin der Abteilung für Psychosomatik und Psychotherapie und seit 2017 als leitende Oberärztin und Vertreterin des Chefarztes mit den Aufgaben der Krankenhausleitung vertraut. „Unsere Klinik leistet zuverlässig, vernetzt und innovativ medizinische Behandlung auf hohem Niveau. Auf dieser hervorragenden Grundlage möchte ich neue Impulse setzen“, hat sich Dr. Güde Nickelsen vorgenommen.



„Ich freue mich sehr auf eine enge Zusammenarbeit und Vernetzung mit allen Bereichen der DIAKO Nordfriesland und der DIAKO Flensburg“, sagt Dr. Güde Nickelsen, hier mit den Geschäftsführern, Torben Jürgensen (li.) und Dr. Christoph Mai (re.), die sich über die gute Nachfolgeregelung freuen.

Fotos: Bauer

„Bei uns arbeiten Menschen aus vielen verschiedenen Herkunftsländern – und wir behandeln psychisch kranke Menschen mit ganz unterschiedlichen kulturellen Hintergründen und Lebenserfahrungen. Dies bereichert unsere Arbeit. Hier in Zukunft eine gute Arbeitsrealität und ein gutes therapeutisches Umfeld zu gestalten und zu verbessern ist mir ein großes Anliegen“, beschreibt Dr. Güde Nickelsen eines ihrer Ziele im Rahmen der neuen Aufgaben.

[Weiter geht es auf Seite 2](#)

„Für Mitarbeitende und Patient*innen mit unterschiedlichen kulturellen Hintergründen eine gute Arbeitsrealität und ein gutes therapeutisches Umfeld zu gestalten und zu verbessern ist mir ein großes Anliegen“,

sagt Dr. Güde Nickelsen, ab 1. März Cheffärztin der Breklumer Fachklinik für Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie



„Ein weiteres Ziel für mich ist es, intensiv zu fördern, dass wir generationenübergreifend arbeiten: Ich möchte junge Menschen dafür begeistern, bei uns in einem wertschätzenden, teamorientierten Umfeld einer sinnstiftenden Tätigkeit nachzugehen und eine ausgezeichnete Ausbildung zu erhalten. Mitarbeitenden in der Mitte ihres Berufslebens, die sich auch ihrer Familie widmen wollen, möchte ich eine dauerhafte berufliche Perspektive durch einen familienfreundlichen Arbeitsplatz bieten. Bewährte, erfahrene ältere Mitarbeitende mit ihrem wertvollen Fachwissen möchte ich mit attraktiven, flexiblen Angeboten längerfristig einbinden. Ich freue mich sehr auf eine enge Zusammenarbeit und Vernetzung mit allen Bereichen der DIAKO Nordfriesland und der DIAKO Flensburg!“

„Wir freuen uns, eine Cheffärztin mit ihren Qualifikationen und großem Erfahrungsschatz für die Nachfolge gewonnen zu haben“, erklären die Geschäftsführer, Torben Jürgensen und Dr. Christoph Mai, der zudem Chefarzt der Breklumer Fachklinik und Ärztlicher Direktor der DIAKO Nordfriesland ist.

Dr. Christoph Mai geht in den Ruhestand

Er teilte und bestimmte die Geschichte der DIAKO Nordfriesland über mehr als drei Jahrzehnte mit: Dr. med. Christoph Mai. Ende März 2025 geht er in den Ruhestand.

In dem Jahr 1992 begann Dr. Christoph Mai als junger angehender Facharzt seine Tätigkeit für das damalige Fachkrankenhaus Nordfriesland. Mit der Fusion mit der benachbarten Fachklinik Breklum im Jahr 2007 veränderten sich die Führungs- und Organisationsstrukturen – maßgeblich mitbestimmt von Dr. Mai, der im Jahr 2008 zum Chefarzt und in die Geschäftsführung berufen wird. Im Jahr 2019 wird er Ärztlicher Direktor und pausiert in der Geschäftsführung vorübergehend bis 2023.

In die Zeit seiner Tätigkeit fallen viele Neuerungen, Wachstum und Veränderung: Neben Fusion, umfassender Reorganisation, mehreren Bauphasen und Umzügen am Klinikstandort Breklum-Riddorf,

[Weiter geht es auf Seite 3](#)

„Mit der DIAKO Nordfriesland verbindet mich eine lange gemeinsame Wegstrecke, die genauso von großen Anstrengungen für noble Ziele wie von gemeinsamer Freude an der Arbeit und an den im Team errungenen Erfolgen geprägt war.“

Dr. med. Christoph Mai, scheidender Chefarzt und Geschäftsführer der DIAKO Nordfriesland



Dr. Christoph Mai erlebte und prägte die Geschichte der DIAKO Nordfriesland seit 32 Jahren mit. Zu den Jahresempfängen und wichtigen Veranstaltungen teilte er auch sein Hobby mit uns und beeindruckte mit thematisch gut ausgesuchten Werken am Klavier: Ende März geht er in den Ruhestand.

fallen auch die Einführung des Regionalen Psychriatriebudgets, die Erweiterung der Fachklinik für Rehabilitation und die Integration aller psychiatrischen Angebote der DIAKO unter dem Dach der DIAKO Nordfriesland in die Zeit seines Wirkens.

„Zusammen mit meinen Geschäftsführungskollegen schufen wir Arbeitsplätze und Wirtschaftskraft in der Region und machten die DIAKO Nordfriesland fit für die Zukunft“, berichtet Dr. med. Christoph Mai. „Wir beschäftigten nach der Fusion 360 Mitarbeitende, heute sind es über 750. Damit sind wir ein großer Arbeitgeber in der Region. Auf diese Erfolgsgeschichte

sind wir alle stolz. Mein Dank gilt den Kolleginnen und Kollegen, die mit hohem Engagement all die Veränderungen in der Vergangenheit nicht nur mitgetragen, sondern unterstützt und umgesetzt haben!“

„Wir danken Dr. Christoph Mai für seinen langjährigen und wirkungsvollen Einsatz. Mit seiner fachlichen Exzellenz und hohen sozialen Kompetenz und Besonnenheit war er nicht nur für die DIAKO Nordfriesland, sondern auch für den Leitungskreis der DIAKO Flensburg als Mutterhaus eine Bereicherung. Die erfolgreiche Entwicklung der DIAKO Nordfriesland gehört mit zu seinen großen Verdiensten“, betonen Pastor Dirk Outzen und Holger Menzel vom Vorstand der DIAKO. „Für seinen Ruhestand wünschen wir ihm alles Gute!“

Anke Bauer